Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Spät. im Juni. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.
Gewinn-Verteilung: 10 % z. R.-F., bis 3 % Div., event. Mehrgewinn zur Erweiter. u. Verbesserung der Anstalt, Abschreib. oder Rücklagen oder Vortrag.
Bilanz am 31. Dez. 1909: Aktiva: Grundstück Büchsenstr. 53 1/2 1 159 987, do. Büchsenstrasse 55 196 656, do. Schlossstr. 46 363 795, Grundstück Gaisburg 39 132, do. Wangen 5209, Masch. 313 037, Bädereinricht. 23 913, Mobil. 10 318, Utensil. 11 338, Wäsche 11 598, Vorräte 5049, Debit. 19 438, Kassa 7661, Konditoreimobil. 6192, Neubau Ostheim 119 039, Kabel 19 568. — Passiva: A.-K. 600 000, Bäderberechtig.-Scheinkto 22 400, Oblig. 103 000, do. Zs.-Kto 2113, alte Div. 1190, Hypoth. 1 158 000, Darlehen 5000, Bankschulden u. Hypoth.-Zs. 58 842, Kredit. 40 828, do. im lauf. Betrieb 33 006, R.-F. 43 257 (Rückl. 1901), Amort.-F. inkl. Zs. 224 607, Div. 18 000, Vortrag 1688. Sa. M. 2 311 935.
Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Unk. 138 426, Betriebskto 137 323, Zs. d. Anl. u. Bankschuld 43 148, Abschreib. 8650, z. Amort.-F. 32 755, Gewinn 21 590. — Kredit: Vortrag 2576, Bädereinnahme 274 076, Elektrizitätseinnahme 76 954, Mietserträge u. Gewinn an Waren, Automaten usw. 12 789, Beitrag der Stadt 13 000, Reinerlös der Konditorei 2498. Summa M. 381 894.
Dividenden 1890—1909: 4, 4, 4, 4, 3, 2, 3, 3, 3, 3, 3, 3, 3, 3, 3, 3, 3, 3, 3, 3 %. Coup.-Verj. 4 J. (K.); insoweit jedoch für die bisher ausgegebenen Div.-Scheine andere Fristen bestimmt sind, behält es bei diesen sein Bewenden.
Direktion: Karl Pfaender, F. Schäfer.
Aufsichtsrat: (9—30) Vors. Geh. Hofrat Leo Vetter, Stellv. Prof. Dr. med. Hermann Fetzer, Komm.-Rat Reinhold Keller, Privatier C. Krabbe, Sanit.-Rat Dr. med. N. Krailsheimer, Kunstgärtner Karl Hausmann, Geh. Reg.-Rat Jul. von Lichtenberg, Geh. Hofrat Dr. von Pfeiffer, Komm.-Rat N. Rominger, Geh. Komm.-Rat W. Spemann, Bau-Dir. Prof. Alex. von Tritschler, Präs. Dr. Th. von Weizsäcker Exc., Oberbaurat Zobel, Oberbürgermeister H. von Gauss, Geh. Hofrat Dr. Ernst Sieglin, Oberstudienrat Dr. Lorenz Straub, Komm.-Rat Karl Engelhorn, Oberfinanzrat Ad. Klett, Dr. med. Ad. Stein, Fabrikant A. Scheufelen (Oberlenningen), Gemeinde-Rat Dr. med. L. Bauer, Gemeinde-Rat Adam Dietrich, Gemeinde-Rat Oberbaurat Dr. Wilh. v. Dietrich, Gemeinde-Rat Haaga, Gemeinde-Rat Dr. Mattes, Gemeinde-Rat Rich. Würz, Gemeinde-Rat Theurer, Bürgerausschussmitglied Dr. med. Lorenz.
Zahlstelle: Stuttgart: Stahl & Federer A.-G. *

Warendorfer Badeanstalt Akt.-Ges. in Warendorf.

Gegründet: 16./2. 1907; eingetr. 28./3. 1907. Gründer s. Jahrg. 1907/08.
Zweck: Einrichtung einer öffentlichen Badeanstalt.
Kapital: M. 10 000 in 50 Nam.-Aktien à M. 200.
Geschäftsj.: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.
Bilanz am 31. Dez. 1909: Aktiva: Kassa 34, Debit. 3963, Badeanstalt 9083. — Passiva: A.-K. 10 000, Kredit. 1650, R.-F. 245, Ern.-F. 270, Gewinn 915. Sa. M. 13 081.
Gewinn 1908—1909: 957, 915.
Direktion: Hugo Schräder.
Aufsichtsrat: Herm. Ruland, Christoph Bispinck, Christoph Kottrup.

Neue Selterser Mineralquelle Akt.-Ges. in Wiesbaden.

Gegründet: 2./10. 1905 mit Wirkung ab 1./7. 1905; eingetr. 9./10. 1905. Gründer s. Jahrg. 1905/1906. Statutänd. 30./3. 1906 u. 29./4. 1907. Dir. a. D. Max Voss zu Wiesbaden hat in die Ges. die ihm in Selters bei Weilburg gehör. Grundstücke nebst Quelle in der Weise eingebracht, dass Lasten u. Nutzen derselben 1./6. 1905 auf die Ges. übergegangen sind. Dafür wurden ihm Aktien zum Nennwerte von M. 180 000 gewährt sowie ein Barbetrag M. 40 000; auch hat die Ges. die auf den Immobil. ruhenden Hypoth. von zus. M. 60 000 übernommen.
Zweck: Erwerb u. geschäftliche Ausnutzung der Neuen Selterser Mineralquelle zu Selters bei Weilburg an der Lahn und ähnliche Unternehmen.
Kapital: Bis 1909: M. 400 000 in 400 Akt. à M. 1000. Die G.-V. v. 15./6. 1909 beschloss zur Beschaffung von Betriebskapital bezw. wegen Sanierung, ihr A.-K. von M. 400 000 auf 300 000 herabzusetzen durch Zus.legung der Aktien 4 : 3. Diejenigen Aktionäre, welche eine Zuzahlung von 33 1/3 % pro Aktie leisten, (Frist 31./12. 1910) erhalten Vorzugsrechte dahin eingeräumt, dass sie von dem jährl. Reingewinn 5 % vorweg bekommen. Der Inhaber einer solchen Vorz.-Aktie erhält ausserdem noch einen Genussschein, auf Grund dessen er seitens der Ges. aus dem nach erfolgten Abschreib. u. Abführung von 5 % an die Vorz.-Aktien verbleibenden Gewinne bis zu 5 % vorweg erhält. Die G.-V. v. 20./6. 1910 sollte Erhöh. um M. 100 000 (also auf M. 400 000) durch Ausgabe von Vorz.-Aktien beschliessen.
Hypotheken: M. 210 000.
Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.
Bilanz am 31. Dez. 1908: Aktiva: Kassa 2684, Inventar 4423, Pferde u. Geschirr 1992, Masch. 34 581, Grundstücke 283 148, Immobil. 137 614, Waren 31 438, Effekten 8000, Debit. 56 118, Verlust 103 398. — Passiva: A.-K. 400 000, Hypoth. 210 000, Kredit. 47 823, Delkr.-Kto 5575. Sa. M. 663 398.